Senatsverwaltung für Finanzen

BERLIN

Senatsverwaltung für Finanzen, Klosterstraße 59, 10179 Berlin

**Nur elektronisch**

An

die Senatsverwaltungen (einschließlich Senatskanzlei)
die Verwaltung des Abgeordnetenhauses
die Präsidentin des Verfassungsgerichtshofes
die Präsidentin des Rechnungshofes
die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
den Bürger- und Polizeibeauftragten
die Bezirksämter
die Sonderbehörden
die nichtrechtsfähigen Anstalten
die Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit

nachrichtlich:

an den Hauptpersonalrat
die Hauptschwerbehindertenvertretung
den DGB Bezirk Berlin-Brandenburg
den dbb Beamtenbund und Tarifunion Berlin
den Deutschen Richterbund - Landesverband Berlin e.V.
die Neue Richtervereinigung - Landesverband Berlin/Brandenburg
den Verein der Verwaltungsrichter/innen Berlin e.V.
den Bund der Staatsanwälte
den Hauptrichter- und Staatsanwaltsrat
den Gesamtpersonalrat der Finanzämter
den Gesamtpersonalrat der Justiz

Geschäftszeichen (bitte angeben)
IV D 23- P 6112-1/2020-8-8
Frau Richter

Tel. +49 151 633 135 00
Anja.Richter@senfin.berlin.de
www.berlin.de/sen/finanzen
elektronische Zugangseröffnung gemäß § 3a Absatz 1 VwVfG
poststelle@senfin.berlin.de
De-Mails richten Sie bitte an
post@senfin.berlin.de-mail.de

Klosterstraße 59, 10179 Berlin

18.11.2026

**Rundschreiben IV Nr. 51/2026**

**Änderung von § 6 Absatz 2 der Nebentätigkeitsverordnung (NtVO) durch Artikel 13 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und weiterer Vorschriften (sogenannte Dienstrechtsreform II)**
**hier: Anpassung der Beträge für Selbstbehalte**

Mit Artikel 13 des Gesetzes zur Änderung des Landesbeamtengesetzes und weiterer Vorschriften (sogenannte Dienstrechtsreform II) erfolgte die Änderung von § 6 Absatz 2 der Nebentätigkeitsverordnung (NtVO) vom 12.08.1988 (GVBl. S. 1491, 1948), der zuletzt durch Artikel 10 des Gesetzes vom 15.11.2022 (GVBl. S. 621) geändert worden ist. Die Dienstrechtsreform II wurde mit GVBl. (S. 1038) vom 30.09.2026 verkündet. Artikel 13 ist am 01.10.2026 in Kraft getreten.

Durch Artikel 13 der Dienstrechtsreform II werden die Höchstbeträge für die Selbstbehalte in § 6 Absatz 2 NtVO wie folgt erhöht:

| | |
|---|---|
| A 5 bis A 8 | 4.520 EUR |
| A 9 bis A 12 | 5.133 EUR |
| A 13 bis A 16, B 1, R 1 und R 2 | 5.746 EUR |
| B 2 bis B 5, R 3 bis R 5 | 6.359 EUR |
| ab B 6, R 6 | 6.972 EUR |

Dieses Rundschreiben ersetzt das Rundschreiben SenFin IV Nr. 68/2022 vom 8. Dezember 2022. Die im Rundschreiben SenFin IV Nr. 68/2022 genannten Höchstbeträge finden letztmalig für Zeiträume bis zum 30. September 2026 Anwendung.

Der Versand dieses Rundschreibens erfolgt ausschließlich elektronisch. Das Rundschreiben steht Ihnen in der Rundschreibendatenbank des Landes Berlin unter https://www.berlin.de/politik-und-verwaltung/rundschreiben/ zur Verfügung.

Im Auftrag
Ellen Cavdarci

Senatsverwaltung für Finanzen, Klosterstraße 59, 10179 Berlin
barrierefreier Zugang über Rolandufer, Hof 1
Verkehrsverbindungen:
U-Bahnlinie 2 Klosterstraße
U-Bahnlinie 8 und S-Bahnlinien 3, 5, 7, 9 Jannowitzbrücke
Die Datenschutzerklärung nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie unter dem Link www.berlin.de/finanzen/datenschutz. Sollten Sie keine Möglichkeit des Abrufs haben, bitten wir um kurze Nachricht; die Datenschutzerklärung wird Ihnen dann per E-Mail oder auf dem Postweg zugesandt.